



**1** Die Franckenfelder Höhlendelegation war von den Dachsteinhöhlen sehr beeindruckt: Bruno Tudler, Albin Tauber, Arthur Vorderbrunner, Marco und Alois Winter. *Foto: privat*



**2** Turnierleiter Ewald Zwettler, Obmann Josef Schmidl und Stellvertreter Alois Schmidl gratulierten am Ende des Fußballtennis-Turniers des UTC St. Margarethen den siegreichen Spielern Manuel Groissmayer, Paul Rammel und Stephan Schmidl. *Foto: Gundacker*



**3** Nach dem Aufstieg mit ihren Mopeds genossen Robert Gansch, Manuel Kendler, Jürgen Umgeher, Raphael Forst, Christoph Kollermann, Christian Wieland und Franz Hochreiter (von links den herrlichen Ausblick auf dem Großglockner. *Foto: privat*



**4** Bei Eröffnung regten Johannes Kaup, Ulrich Reinthaller, Michael Musalek, Arnold Mettnitzer, Heini Staudinger (von links) 200 Besucher zum Dialog an. *Foto: privat*

## Die Schätze der Dachsteinhöhle

**1** Eine Franckenfelder Abordnung mit Höhlenführern, Tourismusverantwortlichen und Firmenvertretern unternahm eine Exkursion zu den Dachsteinhöhlen nach Obertraun.

Im Mittelpunkt stand der Erfahrungsaustausch mit Verantwortlichen der Dachstein Tourismus AG, darunter Betriebsleiter **Stephan Höll**, der die drei Schauhöhlen Dachstein-Rieseneishöhle, Mammothöhle und Koppenbrüllerhöhle verwaltet. „Die Kollegen haben enorme Erfahrungen, speziell im Bereich Schauhöhlen. Diese werden von 150.000 Personen jedes Jahr besucht“ so Mitorganisator **Arthur Vorderbrunner**. „Unser großes Ziel ist, im Jahr der Landesausstellung die 10.000-Besucher-Marke zu erreichen“, ergänzt Höhlenführerchef **Albin Tauber**. Bis dahin wird viel in die Führungsanlagen und die Beleuchtung investiert. Anregungen dafür holten sich Schlossermeister **Franz Wahler** aus Ybbsitz sowie die Elektriker **Alois** und **Marco Winter**.

## Fußball auf dem Tennisplatz

**2** Großer Andrang herrschte beim Fußballtennis-Turnier des Union-Tennis-Club St. Margarethen. 16 Mannschaften spielten um den Sieg. Nach spannenden Matches standen „WD“ und die „Pensionisten“ im Finale, welches Wilhersdorf mit **Manuel Groissmayer**, **Stephan Schmidl** und **Paul Rammel** für sich entschied. Dritter wurde „Jägerbau“ mit **Reinhard** und **Andreas Groissmayer** sowie **Markus Groissmayer**. Turnierleiter **Ewald Zwettler** zeigte sich mit dem fairen Spielverlauf und der Stimmung sehr zufrieden. Obmann **Josef Schmidl** dankte allen und übergab die von der lokalen Wirtschaft gesponserten Preise.

## Mit Moped auf den Glockner

**3** Sieben junge Pielachtaler machten sich mit dem Moped auf die Reise zum Großglockner. Abfahrt war in Kirchberg. Bei strahlendem Sonnenschein konnte die Gruppe ohne größere Probleme den Glockner am zweiten Tag erreichen – mit 3.798 Metern der höchste Berg Österreichs. In vier Tagen haben **Robert Gansch**,

**Manuel Kendler**, **Jürgen Umgeher**, **Raphael Forst**, **Christoph Kollermann**, **Christian Wieland** und **Franz Hochreiter** mit ihren Zweirädern die Herausforderung gemeistert und ganze 620 Kilometer zurückgelegt.

## Erster Anstoß zum Dialog

**4** Zum Nachdenken, Mitreden, Lachen und Schweigen regte die Eröffnung des Dialogikum Phoenixberg an. Der Einladung von Schauspieler und Initiator **Ulrich Reinthaller** zum Dialog im GuK in Rabenstein waren trotz Prachtwetters über 200 Gäste gefolgt.

Ins Thema eingeführt wurden sie von Psychiater Michael Musalek: „Dialog erfordert Mut, er ist mehr als ein ‚Setz ma uns z’samm‘.“

Anschließend traten „Schuh-Rebell“ **Heini Staudinger** und Theologe **Arnold Mettnitzer** in ein intensives Gespräch über „Gehorsam und Liebe“.

**Johannes Kaup** von Ö 1 moderierte den Dialog, den die Besucher in der Pause angeregt fortsetzten. Der Abend endete musikalisch mit einem Konzert des Duos „Ramsch und Rosen“.

Fortgesetzt wird das Projekt ([www.phoenixberg.at](http://www.phoenixberg.at)) im Guk Rabenstein am 26. September mit einem Dialog zwischen **David Steindl-Rast** und Physiker **Herbert Pietschmann**.

**NÖN** P. b. b. Erscheinungsort und Verlagspostamt 3100 Sankt Pölten 022032796 W

